



### Unser Leistungsausweis

**Unterstützung an Projekte ab Gründung von  
KARIBU-Kinderhilfe am 7.11.2007  
(Stand Januar 2021)**

Ausschüttungen an unsere Projekte:

*Zentrum St. Francis BOMA, Heim mit Kindergarten  
und Primarschule für behinderte und nichtbehinderte  
Kinder*

*Berufsschule BOMA VTC und Berufsschule VTC IMANI*

*HURUMA-Spital*

(gemäß Revisionsbericht Progressia Wirtschafts-  
prüfung AG, 8808 Pfäffikon resp. Abnahme der  
Jahresrechnung der Stiftung KARIBU-Kinderhilfe  
durch die Zentralschweizer Stiftungsaufsicht)

Die Hilfe wurde vor allem an nachhaltige und lang-  
fristig wirkende Anschaffungen und Investitionen  
ausgerichtet.

#### **Unterstützungen detailliert**

*Projekt BOMA, Heim mit Kindergarten und Primar-  
schule für behinderte und nicht behinderte Kinder:*

Betten, Matratzen und Bettzeug für neuen Mädchen-  
schlafsaal / zwei einfache Wohn- und Schlafge-  
bäude für Lehrer / Beitrag an Bau des neuen  
Knaben-Schlaftrakts / Bau und Ausrüsten einer  
Dispensary / Toilettengebäude für Schule / Küchen-  
renovation / Blindenschrift-Schreibmaschinen,  
Braille-Papier und Bücher für blinde Kinder und  
Lehrer / Brunnenbohrprojekt und Bewässerung /  
Solarpumpe / Medikamente und Entschädigung für  
Operationen / Mais und Bohnen / Essensbeiträge  
für Kinder und Lehrer / EDV Geräte für die Heimver-  
waltung / Planieren des Spiel- und Fussballplatzes /  
Pflanzen von Bäumen / Erstellen eines Sicherheits-  
zauns / Ausrichtung von Schulgeldern an Behinder-  
te, Bedürftige und Waisen / zeitlich begrenzte Lohn-  
zulagen an Lehrkräfte / Jährliche Organisation des  
Transports von Milchpulver von der Schweizerischen  
Eidgenossenschaft, inkl. Transportkostenanteil /

Schulbücher / Spielsachen für blinde Kinder / Ein-  
richten einer Schul- und Freizeitbibliothek / Holz  
für Spiel- und Kletterturm im Kindergarten / Einige  
PC und Laptops für den Unterricht / Tröpfchenbe-  
wässerung / Abdecknetze für den Gemüsegarten  
(Teamwork zwischen zwei pensionierten Schweizer  
Handwerkern und Arbeitern des Zentrums Boma) /  
Messgerät für Behandlung taubstummer Kinder /  
Reparatur der Schultoiletten / Ausbau der Wasser-  
versorgung und -verteilung / Grössere Solarpumpe /  
WC mit laufendem Wasser für Kindergarten / Bau  
eines Mehrzweckgebäudes mit grossem Esssaal /  
Laufende, unentgeltliche Beratungstätigkeit der  
Karibu-Stiftungsräte für das Zentrum Boma /  
Solaranlage für Warmwasser für die Küchen und  
Duschräume.

*Projekt BOMA Berufsschule:*

2013/14 Bau einer Lehrwerkstatt/Berufsschule für  
drei Berufe (Schreiner, Hauswirtschaft-Kochen,  
Schneider/Schneiderinnen) / Sammelaktion von  
Schreinermaschinen, Werkzeugen und Bernina-  
Nähmaschinen in der Schweiz / Transport per  
Container nach Tansania / Vermittlung von  
pensionierten Schreinermeistern (Senior Experts)  
aus der Schweiz durch SWISSCONTACT zum  
Einrichten der Werkstätten / Schulungskurse der  
einheimischen Lehrpersonen an den Maschinen /  
Kauf von Brettern für die interne Herstellung von  
Schulbänken und Stühlen / Kauf von fehlenden  
Maschinen und Werkzeugen / Beiträge zur Starthilfe  
der Berufsschule und zur Deckung der laufenden  
Kosten / Bereitstellen von Stoffen und Nähmaterial /  
Lehrmaterial Hauswirtschaft und Schneiderei /  
Erweiterungsbau Schreinerwerkstatt / Startbei-  
träge für Berufsschule / Kurse für die einheimischen  
Schreinerlehrer durch Toni Ziltener und Otto Vogel /  
zwei Schlafgebäude für die Lernenden /  
Ausrüsten mit gebrauchten PCs und Laptops vor  
allem von der Primarschule Wollerau (umrüsten auf  
Englisches Betriebssystem und Open Office); →

gilt für alle von uns unterstützten Schulen / Ausarbeitung von Bauplänen zum Ausbau der Berufsschule Boma mit drei neuen Berufen / Ausbau der Berufsschule Boma mit neuem Schul- und Werkstattgebäude 2020-22, Eigenherstellung von Alufenstern / Einführung von drei neuen Berufen / Einrichten eines Internet-Cafés für Lehrer, Lernende und Verwaltung.

*Projekt HURUMA-Spital:*

Coagulator, Blutstillungsapparat für Operationen / Electrolite Analyzer, Diagnosegeräte für Blut und Urin / Hämoglobin-Gerät / Absauge-Gerät für die Kinderabteilung / Anästhesie-Apparat / Medikamente für Kinder / Schulgeld und Lebenskosten für ein schwer missbrauchtes Mädchen (wird seit 2007 von der KARIBU-Kinderhilfe unterstützt) / Solarlampen als Notleuchten für Operationssaal / Stromsockel für Lichtquellen / Organisation und Teilfinanzierung eines dreimonatigen Weiterbildungsaufenthalts des Chefarztes im Stadtspital Triemli Zürich / Spende eines leistungsfähigen Occasions-Notstromgenerators / Oxigenanlage mit Sauerstofftank / Foetal Monitor / Pulse / Oximeter / Abklärungen für eine Photovoltaik-Solaranlage / Übernahme der Ausbildungskosten für HIV-infizierte Waisenkinder / Zahlung von Grundkosten in Berufsschulen für HIV-infizierte Waisenkinder ab 2016 bis auf weiteres (2019: 36 Lernende in Ausbildung) / Neuer Sterilizer / Medela Absauge-Gerät und Operationsliege von Bad Ragaz.

*Projekt Berufsschule IMANI:*

Bau eines Küchengebäudes mit Esssaal und Multifunktionshalle / zeitlich begrenzte Lohnzulagen an Lehrkräfte / Beitrag für Stoffballen zur Erstellung von Kundenarbeiten im Schneideratelier / Erweiterung der Ausbildungsräume für Schneiden, Nähen, Stricken, Sticken und Weben, sowie geschützte Werkstatt für Behinderte / Schreinermaschinen aus der Schweiz / Werkzeuge und Holzbretter für die Schreinerabteilung / Beratung durch pensionierte Schreiner- und Schlossermeister aus der Schweiz / Neubau der Schlosserei / Ausrüsten der Schlosserei mit Maschinen, Schweissapparaten und Geräten aus der Schweiz / Einrichten von einigen Gästezimmern / Renovation der Klassenzimmer / Neuer Boden und

LED-Lampen in der Schreinerei / Einsatz einer freiwilligen Handwerker-Equipe aus der Schweiz / Bau eines grossen Hühnerstalles und Kauf von 800 Legehühner / Expertise eines pensionierten Lehrers der staatlichen Berufsschule Moshi. Anstellung einer Gesamtleiterin (Sarah Ng'oti) für die Berufsschulen Boma und Imani. Dadurch Erreichung einer besseren Koordination, Verminderung von Doppelspurigkeiten und Kosten / Vergrösserung der Pflanzfläche für Mais und Gemüse / Verbesserung der Bewässerung / Drei-Felder-Wirtschaft mit Fruchtwechsel.

*Schul- und Internatsbeiträge für bedürftige Schüler:* alle Projekte, laufend

*Milchpulver von der Schweiz unter anderem für Boma und Imani* (2018 vom Schweizer Parlament beendet) ■